

[3035.] Dresden, am 26. Febr. 1857.
P. P.

Die bisher im Verlage des Literatur-Bureau in Leipzig erschienenen und rühmlichst bekannten Budich'schen Unterrichts-Bücher
Erster Unterricht für meine Kinder. Cart. 12 N^o ord.

und
Erstes Lernbuch des Kindes. Broschirt 8 N^o ord.

sind soeben in unsern Verlag übergegangen. Da beide Artikel von ganz gleichem Inhalte waren, und die zuerst genannte Ausgabe sich nur durch den Einband und durch eingehaftete Bilder unterschied, so lassen wir beide Ausgaben jetzt gleichmäßig ausstatten und ansprechend cartonniren, und es erscheint nun das namentlich in vielen Privat-Schulanstalten bereits eingeführte sehr praktische Buch in kurzem unter dem Titel:

Erster

Unterricht für meine Kinder

oder

die Anfangsgründe im Zeichnen, Schreiben, Rechnen, Lesen, in der Rechtschreibung, deutschen Sprachlehre und dem Auswendiglernen.

Nach der

Jocotot'schen Methode, verbunden mit der Schreib-Lesemethode

vom

Schuldirektor **M. Budich** in Dresden.

Cart. à 10 N^o mit 40% Rabatt. In feste Rechnung außerdem auf 10 ein Freiemplar.

NB. Unverlangt versenden wir hievon nichts. Wir bitten für den Beginn des neuen Schuljahres rechtzeitig zu verlangen. Das Buch gewährt bei einiger Verwendung sowohl in Schulanstalten als in Familien einen zahlreichen Absatz.

Hochachtungsvoll

H. Klemm's Verlag.

[3036.] **Nur auf Verlangen** versende ich das nachfolgende, binnen Wochenfrist im Druck beendete Werk:

Das gelbe Fieber,

dessen geographische Verbreitung, Ursachen und Verschleppbarkeit, Beschreibung, Prognose, Leichenbefund, Diagnose, Behandlung und Prophylaxe,

nach

eigenen Beobachtungen und Erfahrungen dargestellt

von

Dr. Robert Fallemant.

Mit einem Anhang für Schiffskapitane: Behandlung des gelben Fiebers am Bord eines Schiffes,

welches des Arztes entbehrt.

gr. 8. Preis circa 2½ N^o mit ½ Rabatt.

Der Verfasser, nach einer siebenzehnjährigen ärztlichen Praxis in Brasilien aus Rio de Janeiro nach Europa zurückgekehrt und eben im Begriff, sich an der Weltumseglung der K. K. österreichischen

Fregatte Novara als Arzt zu betheiligen, übergibt in dem obigen, für die Wissenschaft, wie für die Praxis gleich bedeutenden Werke die Frucht seiner in seltener Vielseitigkeit erworbenen Berufserfahrungen über das gelbe Fieber.

Die Natur des Gegenstandes, welchen das Buch behandelt, wie die kleine Auflage desselben bedingen eine

sehr beschränkte Versendung à Cond.

und zwar nur bei wahrscheinlicher Aussicht auf Absatz; im Allgemeinen kann ich nur feste Bestellungen berücksichtigen.

Breslau, am 21. Febr. 1857.

Ferdinand Hirt's Verlag.

[3037.] In acht Tagen erscheint in meinem Verlage:

Die Grille.

Schauspiel in fünf Aufzügen, mit theilweiser Benutzung des Romans „La petite Fadette“

von **Georges Sand.**

kl. 8. Preis 18 N^o ord., 12 N^o netto, 10 N^o baar.

Freiemplare: 13/12 ic.

Es ist dies das Schauspiel, welches (hier am 31. Januar zum ersten Male gegeben) eine Reihe von Vorstellungen erlebt, wie sie nur selten einem Schauspieler zu Theil wird. Das Stück überflügelt die Birch-Pfeiffer'sche Grille durch treue Charakterzeichnung bedeutend, und wird diese Bearbeitung auf allen größeren Bühnen in Scene gehen, wie z. B. demnächst in Wien.

Ich bitte rasch zu verlangen; da aber voraussichtlich starke Nachfrage sein dürfte, so muß ich diejenigen Herren Kollegen, welche einen größeren Bedarf haben, bitten, mindestens die Hälfte ihres Bedarfs baar oder fest zu verlangen. Mehr als 2 Ex. kann ich nicht à Cond. geben.

Bei 26/24 Ex. baar oder fest ein Inserat auf meine Kosten. **U**

Unverlangt versende ich nichts.

Achtungsvoll

Hamburg, im März 1857.

Fris Schubert.

[3038.] **Nur auf Verlangen!**

Im März versenden wir folgende Fortsetzungen, jedoch nur auf festes Verlangen:

Marcadé, B., französisches Civilrecht. Bd. 2. Lief. 1.

Goldschmidt, L., Kritik des Handelsgesetzbuchs-Entwurfs. 2. Abtheilung.

Eisenlohr's Sammlung der internationalen Gesetze und Verträge. Zweite und letzte Abtheilung.

Brindmann's Handelsrecht. 2. Abthlg. 2. Liefg.

Letzteres sind indeß nur 2 seit längerer Zeit gedruckte Bogen. Der Schluß wird erst nach Ausgang der Nürnberger Conferenzen erscheinen. — Die bis jetzt eingegangenen Bestellungen auf obige Fortsetzungen sind genau notirt. Handlungen, welche ihren Bedarf noch nicht angezeigt haben, wollen gest. verlangen.

Heidelberg. **Bangel & Schmitt.**

[3039.] In 14 Tagen erscheint:

Verzierungen

für

Architectur, Zimmerdecoration und Eleganz

von

Wilhelm Steinhäuser.

20. Lieferung. Blatt 115—120.

gr. 4. In Umschl. Preis 1 N^o.

Ich bitte, diese Fortsetzung je nach Bedarf zu verlangen, da ich unverlangt nichts versende.

Berlin, 25. Februar 1857.

E. H. Schroeder's Verlag.

[3040.] Demnächst erscheint bei uns:

Die protestantische Freiheit.

Ein Dialog

von

Dr. J. Bruch, Decan der theol. Facultät, Prof. am protestant. Seminarium in Straßburg.

Circa 4 Bogen.

Diejenigen Handlungen, welche sich hievon Absatz versprechen, wollen bei Zeiten fest und à Cond. verlangen.

Straßburg, im März 1857.

Treuttel & Würz.

R. Waldmüller's

Gedichte.

[3041.] Min.-Ausg. 16 Bog. Sch. 1 N^o. Eleg. geb. 1 N^o 6 N^o ord.

R. Waldmüller,

Lascia passare.

Min.-Ausg. 17 Bog. Sch. 1 N^o. Eleg. geb. 1 N^o 6 N^o ord.

werden am 1. März pro nov. versandt.

Gebundene Expl. liefere ich nur fest mit ½ oder baar mit 40%.

Otto Meißner in Hamburg.

Angebotene Bücher u. s. w.

[3042.] **Bangel & Schmitt** in Heidelberg offeriren für 7½ N^o franco Leipzig:

1 Staatslexikon. 2. Aufl. 12 Bde. In ½ Frzbb.

[3043.] **G. Hofmeister's** Buchh. in Ronneburg offerirt und bittet um Gebote:

1 Meyer's Conversat.-Lexikon. Complet. In schönen, ganz neuen Halbfrzbb. gebunden.

[3044.] **G. Gumpel** in Braunschweig offerirt und sieht Geboten entgegen:

Wolfram von Eschenbach, von K. Lachmann. 2. Ausg. br. 8. Berlin 1854. Wie neu! (Unbeschnitten.)

Goethe's Gedichte, erläutert von H. Viehoff. 3 Theile. 8. Lwdbd. mit Titel. Düsseldorf u. Utrecht 1846. Wie neu erhalten.